

## **Risikoprofil:**

Betrachtung des Patienten von der allgemeingesundheitlichen Seite. Enthalten sind drei Risikofaktoren: systemische Erkrankungen, Medikation, Lebensgewohnheiten. Beurteilung erfolgt nach Komplikations- und Erkrankungsrisiko.

### **Risikofaktoren:**

Systemische Erkrankung bzw. der allgemeingesundheitliche Zustand (z.B. Diabetes, Herzschrittmacher), Medikation (z.B. Dauermedikation, Wechselwirkungen, Nebenwirkungen), Lebensgewohnheiten (z.B. Rauchen, Ernährung).

### **Komplikationsrisiko:**

Potenzial in Folge der Intervention einen Schaden zu erleiden.

### **Erkrankungsrisiko:**

Potenzial, dass eine orale Erkrankung entstehen oder fortschreiten kann.

## **Bedarfsprofil:**

Betrachtung der Patienten anhand der Mundgesundheit. Enthalten sind drei Bedarfsfaktoren: Versorgung, orale Erkrankungen, aktuelle Befunde. Beurteilung erfolgt nach Entstehungs- und Progressionsrisiko.

### **Bedarfsfaktoren:**

Vorhandensein und Zustand von Versorgung (z.B. Implantate, Zahnsperre, natürliche Dentition), vorhandene orale Erkrankungen im Sinne einer oralen Krankengeschichte (z.B. Karies, Parodontitis), aktuelle Befunde (z.B. PBI – Papillen-Blutungs-Index)

### **Entstehungsrisiko:**

Potenzial zum Auftreten einer oralen Erkrankung.

### **Progressionsrisiko:**

Potenzial zum Fortschreiten einer oralen Erkrankung.

## **Fallorientiertes Patientenprofil:**

Ergibt sich aus dem ermittelten Risiko- und Bedarfsprofil, basierend auf rekurrerender Anamnese und Diagnostik.